

Gemeinde Lautertal (Odenwald)

PROTOKOLL

über die 30. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung am 05. Februar 2015

Ort:	Rathaus im OT Reichenbach	
Beginn:	19.34 Uhr	
Ende:	22.27 Uhr	
Tagesordnung:	laut Einladung	
Anwesend:	Gemeindevertreter/innen (Anwesenheitsliste als Anlage)	
nicht anwesend:	SPD-Fraktion:	W. Helfrich, R. Röhrig
	CDU-Fraktion:	A. Müller, H.M. Kinzel, F. Eckstein
	GLL-Fraktion:	K. Schneider, S. Maus bis TOP 3

01. Eröffnung und Begrüßung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Beate Dechnig, eröffnet die 30. öffentliche Sitzung um 19. 36 Uhr und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Einwände dagegen werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Beate Dechnig, begrüßt neben dem Bürgermeister die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Mitglieder der Gemeindevertretung, die Ortsvorsteher Harald Lannert und H.D. Bickelhaupt, den Vorsitzenden des Jugendrats Kurt Meckel, die Presse, sowie die Gäste die heute an der Sitzung teilnehmen.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung gratuliert dem neu gewählten Ortsvorsteher von Elmshausen, Herrn Tobias Pöselt (SPD).

Zur Tagesordnung bemängelt der Fraktionsvorsitzende Erich Sauer (CDU) dass der TOP 6 – Änderung der Hauptsatzung nicht ausreichend im Inhalt beschrieben ist, und somit Missverständnisse wahrscheinlich sind. Die Vorsitzende der Gemeindevertretung Frau Dechnig entgegnet dass es sich bei diesem TOP um einen Punkt aus der vorherigen Sitzung handelt, und dementsprechend dieser dort ausreichend inhaltlich beschrieben wurde.

02. Mitteilungen

Mitteilungen des Bürgermeisters Jürgen Kaltwasser:

1. Die Räumlichkeiten für die neue Ü3-Kindergartengruppe im Ortsteil Lautern, Löserweg 12 sind fertig gestellt. Die Gruppe nahm am 02. Februar 2015 offiziell ihren Betrieb auf.
2. Auch für die neue Kindertagesstättenbeauftragte wurden inzwischen entsprechende Räumlichkeiten geschaffen. Sie ist zusammen mit ihrer Sekretärin am 03. Februar 2015 in ihr frisch renoviertes Büro im 1. OG des alten Rathauses im Ortsteil Gadernheim, Nibelungenstraße 733, eingezogen.
3. Mit Schreiben vom 02. Februar 2015 teilte Hessen Mobil mit, dass mit den Bauarbeiten zum Ausbau der L 3098 zwischen dem Lautertaler Ortsteil Schmal-Beerbach und dem Seeheim-Jugenheimer Ortsteil Ober-Beerbach am 09. März 2015 begonnen werde.
4. Nach der zweiten Modellrechnung bezogen auf das Jahr 2014 im Vergleich zum bisherigen KFA 2014 des Hessischen Ministeriums der Finanzen ergibt sich für die Gemeinde Lautertal eine finanzielle Verbesserung für das kommende Jahr in Höhe von 210.391,- Euro (ohne Gewähr).

03. Sanierung des Sportplatzes im Ortsteil Lautern

Der Bauausschuss tagte dazu in seiner Sitzung vom 22. Januar 2015. Der Vorsitzende des Bauausschusses, Herr Wolfgang Hechler, berichtete darüber. Insbesondere gab es eine ausführliche Diskussion über die beiden Kalkulationen des KMB und des Bauhofs (siehe Tischvorlage). Anschließend stellte er gem. Protokoll der Bauausschusssitzung (TOP 2) folgende Beschlussvorschläge zur Abstimmung dem Parlament vor:

1. Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung zu beschließen, weitere 10.000 Euro als Zuschuss an die SG Lautern für einen Rasenplatz im Jahre 2015 zu veranschlagen und den Gemeindevorstand zu beauftragen, entsprechend der Handhabung bei den anderen fußballtreibenden Sportvereinen in der Gemeinde, einen Pachtvertrag über 20 Jahre abzuschließen.“

Anschließend erfolgte die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: **21** Nein: **0** Enth.: **3**

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

2. „ Der Bauausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung vor dem Hintergrund, dass Gefahr in Verzug vorliegt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, den Bachlauf unter dem Sportplatz der SG Lautern auf der Grundlage der Überlegungen der Verwaltung und des Bauhofs umgehend durch den Bauhof verlegen zu lassen, ggfls, sofern eine

Fachfirma den Sinn bestätigt, zur Prüfung, ob Hohlräume vorhanden sind, Sondierungsbohrungen im Verlauf des alten Bachlaufs auf dem Sportplatz selbst vornehmen zu lassen, und diesen alten Bachlauf sodann in einem Jahr zu verdämmen, sofern er bis dahin trocken gefallen ist.“

Anschließend erfolgte die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: **16** Nein: **7** Enth.: **2**

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

04. Verabschiedung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2015

Bericht des HFA- Vorsitzenden Ferdinand Derigs zur Beratung des Haushalts 2015 in der HFA-Sitzung vom 29. Januar 2014.

Es findet anschließend fraktionsübergreifend eine umfangreiche Diskussion des Haushalts im Parlament statt.

Der Fraktionsvorsitzende Erich Sauer (CDU) bittet im Protokoll festzuhalten, dass „entgegen dem Versprechen des BGM Kaltwasser zur heutigen Sitzung keine Schlussbilanz 2009 vorliegt.“

Der Fraktionsvorsitzende Frank Maus (GLL) stellt folgenden Änderungsantrag zur Abstimmung:

1. Der Vorbericht zum Haushaltsplan wird im Laufe des Jahres auf der Internetpräsenz der Gemeinde eingestellt, und folgende Erweiterungen erfolgen im Vorbericht in grafischer Form:
 - a. Einwohnerentwicklung der letzten 15 Jahre
 - b. Eine Übersicht der Pro-Kopf Verschuldung der letzten 15 Jahre (Schulden/ Anzahl EW)
 - c. Die Summe der Steuereinnahmen von Grundsteuer A,B und der Gewerbesteuer der letzten 10 Jahre (z.B. 2013- 1.700.971,80 Euro)
2. Erweiterung der Internet Seite der Gemeinde Lautertal mit der aktuellsten Gesamtübersicht zum Haushaltssicherungskonzept (Schutzschirmvereinbarung mit dem Land Hessen)

Anschließend erfolgte die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: **22** Nein: **0** Enth.: **3**

Gemeindevertreter Andreas Hoppe (UBL) bittet, sein Abstimmungsverhalten „Enthaltung“ im Protokoll gemäß § 61 Abs. 1 HGO festzuhalten.

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Der Gemeindevertreter Udo Rutkowski (GLL) stellt sodann seinen Änderungsantrag zur Abstimmung vor.

1. Zur Umsetzung der festgelegten Ziele der eingesetzten Kommission zur Wasserversorgung sind für eine Ist- Analyse incl. Sollkonzeption 25.000 Euro in den aktuellen Haushalt einzustellen.

Anschließend erfolgte die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: **25** Nein: **0** Enth.: **0**

2. Für die Rohrverdolung am Sportplatz Lautern ist vom Gemeindevorstand eine externe Kalkulationsprüfung durch ein sachkundiges Ingenieurbüro zu beauftragen. Ziel ist die Prüfung, Gegenüberstellung und Bewertung der Kalkulation des KMB mit der Kostenaufstellung der Gemeinde Lautertal, mit anschließender Darstellung einer überarbeiteten Kostenschätzung.

Anschließend erfolgte die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: **13** Nein: **12** Enth.: **0**

Gemeindevertreter Andreas Hoppe (UBL) bittet, sein Abstimmungsverhalten „Ja“ im Protokoll gemäß § 61 Abs. 1 HGO festzuhalten.

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Im Anschluss daran erfolgt die eigentliche Abstimmung zum Haushalt

a) Haushaltssatzung

Abstimmungsergebnis: Ja: **15** Nein: **9** Enth.: **1**

Damit ist der Haushalt 2015 mehrheitlich angenommen.

b) Investitionsprogramm

Abstimmungsergebnis: Ja: **17** Nein: **8** Enth.: **0**

Damit ist das Investitionsprogramm 2015 mehrheitlich angenommen.

c) Haushaltssicherungskonzept

Abstimmungsergebnis: Ja: 16 Nein: 9 Enth.: 0

Damit ist das Haushaltssicherungskonzept 2015 mehrheitlich angenommen.

05. Strassenbenennung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Schneiders Feld“ Ortsteil Gadernheim

Gem. Beschluss vom Dezember 2014 sollte die Strassenbezeichnung nochmals im Ortsbeirat Gadernheim diskutiert werden. Der Ortsvorsteher J. Machleid (SPD) teilte mit, dass sich der Ortsbeirat für den Verbleib der Straßenbezeichnung „Im Schneiders Feld“ ausgesprochen hat.

Beschlussvorschlag gem. Sitzung vom Dezember 2014- Bezeichnung „Im Schneidersfeld“

Abstimmungsergebnis: Ja: 24 Nein: 0 Enth.: 0

Damit ist der Antrag einstimmig angenommen.

GV F. Maus nimmt an der Abstimmung nicht teil.

06. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Lautertal

Wie in der Sitzung der Gemeindevertretung am 15.01.2015 beschlossen, hat sich der Ältestenrat über die Verkleinerung des Gemeindevorstandes beraten.

Daraus ergab sich folgender **Beschlussvorschlag:**

Verkleinerung des Gemeindevorstandes zur nächsten Kommunalwahl 2016 von derzeit 10 Sitze, dann wieder auf 8 Sitze.

Danach erfolgt die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: 21 Nein: 1 Enth.: 2

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Gemeindevertreter Andreas Hoppe (UBL) bittet, sein Abstimmungsverhalten „Nein“ im Protokoll gemäß § 61 Abs. 1 HGO festzuhalten.

GV F. Derigs nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Alle Ortsbeiräte haben sich ebenfalls über die Mitgliederzahl ihres Gremiums beraten. Alle sprachen sich dafür aus, dass es bei 7 Ortsbeiratsmitgliedern bleiben soll.

07. Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Anerkennung der Gemeinde Lautertal bzw. eines Ortsteiles als Fremdenverkehrsort bzw. Ferienort

Marco Mazza (SPD) stellt ausführlich den Antrag für seine Fraktion dem Parlament vor.

Christiane Stock (CDU) gibt dazu eine umfangreiche Erwiderung, und stellt für die CDU Fraktion folgenden Änderungsantrag:

1. „Der Vorschlag der SPD Fraktion bezgl. des Themas „ Fremdenverkehrsort oder Ferienort“ wird zur weiteren Erörterung in den Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung verwiesen, mit dem Auftrag eine Empfehlung zu diesem Thema zu formulieren.“

Danach erfolgt die Abstimmung

Abstimmungsergebnis: Ja: **9** Nein: **15** Enth.: **1**

Damit ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Danach erfolgt die Abstimmung des ursprünglichen SPD Antrags:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, unter Berücksichtigung der bestehenden Tourismusinfrastruktur und rechtlicher Vorgaben die staatliche Anerkennung der Gemeinde Lautertal oder einen ihrer Ortsteile als Fremdenverkehrsort oder Ferienort zu prüfen, und der Gemeindevertretung darüber zu berichten.

Abstimmungsergebnis: Ja: **17** Nein: **0** Enth.: **8**

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

08. Antrag der SPD-Fraktion bezüglich der Einrichtung eines gemeindlichen Wirtschaftsbeirates

Marco Mazza (SPD) stellt diesen Antrag für seine Fraktion ausführlich dem Parlament vor.

Christiane Stock (CDU) gibt dazu eine umfangreiche Erwiderung ab, und stellt für die CDU Fraktion folgenden Änderungsantrag:

„Die CDU stellt den Änderungsantrag, den Antrag der SPD bzgl. eines Wirtschaftsbeirates zunächst zur weiteren Erörterung in den zuständigen Ausschuss zu verweisen, mit dem Auftrag, eine Empfehlung zu diesem Thema zu erarbeiten und mit der besonderen Maßgabe, neues Konfliktpotential in Lautertal zu vermeiden.“

GV A. Hoppe verlässt vor der Abstimmung die Sitzung.

Abstimmungsergebnis: Ja: **8** Nein: **16** Enth.: **0**

Damit ist der Antrag mehrheitlich abgelehnt.

Danach erfolgt die Abstimmung über den eigentlichen Antrag:

1. Der Gemeindevorstand wird beauftragt, einen gemeindlichen Wirtschaftsbeirat einzurichten.
2. Der Wirtschaftsbeirat soll sich aus den Unternehmen, Vereinen aber auch durch Einzelpersonen bilden, die aktiver Bestandteil des Lautertaler Wirtschaftslebens sind und/oder die sich mit den Fragen der Wirtschaftsförderung bzw. Schaffung von Arbeitsplätzen beschäftigen.
3. Die Anzahl der Mitglieder ist nach sorgfältiger Abwägung vom Gemeindevorstand angemessen festzusetzen.
4. Die Mitglieder werden vom Gemeindevorstand berufen.
5. Dem Wirtschaftsbeirat sollen die Unterlagen der Gemeindevertretung in allen wirtschaftlichen Fragestellungen zugestellt werden.
6. Der Wirtschaftsbeirat kann jeweils eine Vertreterin, einen Vertreter in den Haupt- und Finanzausschuss sowie in den Ausschuss für Tourismus, Kultur und Wirtschaftsförderung entsenden. Dort soll den Vertreterinnen, Vertretern, ein Anhörungs- und Vorschlagsrecht sowie Rederecht eingeräumt werden.

Anschließend erfolgt die Abstimmung:

Abstimmungsergebnis: Ja: **16** Nein: **8** Enth.: **0**

Damit ist der Antrag mehrheitlich angenommen.

Um 22.27 Uhr schließt die Vorsitzende die 30. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung, und wünscht den Teilnehmern einen guten Heimweg.

Beate Dechnig
Vorsitzende der Gemeindevertretung

Udo Rutkowski
Gemeindevertreter /Schriftführer